

**JETZT MITARBEITER\*INNEN  
SICHERN!**



## **NACHHALTIGE PERSONALGEWINNUNG MIT DER ISBA**

An der ISBA Freiburg sind rund 250 Studierende eingeschrieben, die den Dualen Bachelor-Studiengang „International Business Management (B.A.)“ belegen und sich in einem der Studienschwerpunkte – Hotelmanagement, Immobilienwirtschaft, Marketing, Sportmanagement oder Eventmanagement – spezialisieren. Bei diesem praxisnahen Studiengang wechseln sich Studieneinheiten und Praxiseinsätze in Unternehmen im dreimonatigen Rhythmus ab. Dieser Wechsel führt zu effizienten Lernerfolgen, kurzen Einarbeitungszeiten und sorgt dafür, dass schnell Verantwortung übernommen und Produktivität erreicht werden kann. Nach 6 Semestern erlangen unsere Studierenden den Abschluss Bachelor of Arts (B.A.) in International Business Management.

Ziel des Dualen Studiums ist es, Unternehmen bei der Gewinnung von Nachwuchskräften zu unterstützen und Studierenden die Möglichkeit zu geben, einen marktorientierten, international anerkannten Studienabschluss zu erwerben.

Duale Studierende lernen im Laufe ihres dreijährigen Studiums nicht nur die Geschäftsprozesse, sondern auch die Unternehmenskulturen ausgiebig kennen. Nach Abschluss der Studienphase wissen daher beide Seiten genau, was sie voneinander erwarten dürfen – eine gesunde Basis für ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis und eine geringe Fluktuation.

Unsere Studierenden sind leistungsorientiert und zielstrebig. Sie schätzen das kompakte Studium an der ISBA, in dem Theorie und Praxis eng verzahnt sind und theoretisch erworbene Kenntnisse schnell in der Praxis angewandt werden können.

Sie entscheiden sich auch deshalb für die ISBA, weil hier Soft Skills und interkulturelle Kompetenzen großgeschrieben werden.

### **WIE PROFITIERT IHR UNTERNEHMEN?**

**Kosten und Zeit sparen** Unsere Mitarbeiterinnen der Studienberatung, Unternehmenskooperation und Bewerberservice treffen für Sie gerne eine Vorauswahl geeigneter Bewerber, die bereits ein Aufnahmegespräch bei uns erfolgreich absolviert haben und unterstützen Sie bis zum Vertragsabschluss. Zudem können Sie im Rahmen von Studienjahres- oder Bachelorarbeiten mit den Studierenden und ISBA-Studienbereichsleitern sowie ISBA-Fachdozenten Problemstellungen aus Ihrem Unternehmen angehen, die Sie sonst zurückstellen würden.

**Ressourcen ausschöpfen** Durch unser Phasenmodell kann Ihr Unternehmen entscheiden, wann der Studierende den Praxis- bzw. Theorieblock absolviert. Wenn Sie zwei Studierende im Wechsel einstellen, können Sie zudem eine Position dauerhaft besetzen. Wir von der ISBA Freiburg bleiben in Kontakt mit Ihnen, um das Studium optimal zu begleiten.

**Wertschöpfung steigern** Das Duale Studium ist anwendungsorientiert. Die Verzahnung von Theorie- und Praxisphasen fördert fundierten Wissenserwerb und berufliche Handlungskompetenz. Die Studierenden erfassen bereits nach kurzer Zeit Zusammenhänge, bekommen den Blick für „das Ganze“ und leisten schon während des Studiums ihren Beitrag zur Wertschöpfung.

**Nachwuchs sichern** Dual Studierende bieten Ihnen eine attraktive Möglichkeit, Nachwuchskräfte zu sichern. Die persönliche Bindung an das ausbildende Unternehmen ist besonders hoch. Während der gesamten Studiendauer von 3 Jahren hat der Studierende die Möglichkeit, das Unternehmen kennenzulernen und nach Studienabschluss kann er übergangslos in qualifizierten und verantwortungsvollen Positionen eingesetzt werden.

## ZEITERSPARNIS

Sie sparen Zeit, da wir für Sie – wenn Sie es wünschen – Bewerbungen sichten und eine geeignete Vorauswahl treffen.

## PRAXISORIENTIERUNG

Wir verzahnen Theorie und Praxis durch regelmäßigen Dialog mit Unternehmen, zum Beispiel bei den Unternehmenstreffen.

## WISSENSTRANSFER

Unsere Studierenden bringen aus den Theoriephasen regelmäßig frische Ideen mit. Dafür sorgen praxiserfahrene Dozenten, die wissen, auf was es im betrieblichen Umfeld ankommt und viele Expertenvorträge – oft zu brandaktuellen Themen. So können sie das in der Theoriephase Erlernte z. B. in den jährlichen Studienjahresarbeiten an einer konkreten Fragestellung aus Ihrem Unternehmen einsetzen. Auch bei ihrer Bachelorarbeit wenden Studierende dieses Wissen an und bearbeiten ein betriebliches Projekt, das sie auch professionell dokumentieren.

## IHRE ANSPRECHPARTNERINNEN



**ANNE EVERKE**  
Unternehmenskooperation /  
Studienberatung  
Tel. 0761 791 999-85  
Mobil 0152 5512 6308  
a.everke@isba-freiburg.de



**ASTRID SIEBENHAAR**  
Unternehmenskooperation /  
Studienberatung  
Tel. 0761 791 999-78  
a.siebenhaar@isba-freiburg.de



**KATJA KÜSTNER**  
Backoffice Unternehmenskom-  
munikation und -kooperation  
k.kuestner@isba-freiburg.de

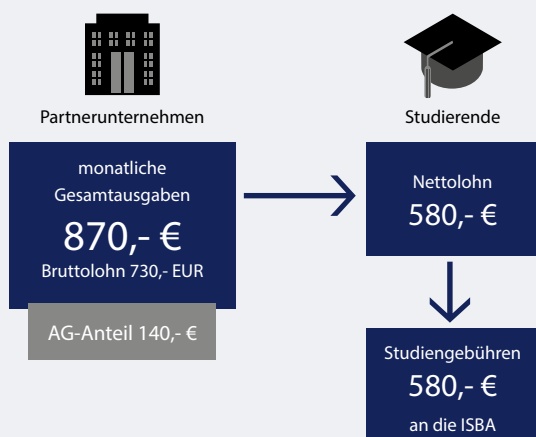
## WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

Mit der ISBA Freiburg gewinnen Sie einen verlässlichen Partner, der Sie und die Studierenden in allen Phasen des Studiums eng begleitet.

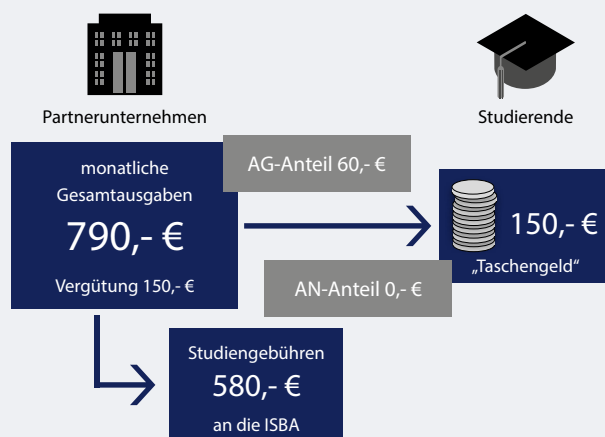
- 1** Erstkontakt zur ISBA Freiburg: Die Abteilung Studienberatung, Unternehmenskooperation und Bewerberservice informiert Sie als interessiertes Unternehmen ausführlich und klärt Ihre Fragen.
- 2** Bestimmen des Bewerberprofils: Gemeinsam erarbeiten wir ein für Sie geeignetes Bewerberprofil.
- 3** Bewerbersuche: Gerne erhalten Sie aus unserem Bewerberpool passende Kandidaten, können aber auch unabhängig von uns nach geeigneten Bewerbern suchen. Nach Absprache veröffentlichen wir auch gemeinsam eine Stellenanzeige auf der ISBA-Webseite.
- 4** Bewerberauswahl: Bei Interesse laden Sie die Bewerber zu einem Vorstellungsgespräch, Probearbeiten oder Praktikum ein. Auch hier stehen wir Ihnen während dieses Bewerbungsprozesses mit Rat und Tat zur Seite.
- 5** Vertragsabschluss: Zwischen Ihrem Unternehmen und dem angehenden Studierenden wird ein Praxisvertrag geschlossen. Bei Bedarf stellen wir Ihnen hier eine Vorlage zur Verfügung. Es können hierfür auch firmenübliche Ausbildungsverträge genutzt werden.
- 6** Informationen zum Studienstart: Vor Studienbeginn erhalten Sie ein Informationspaket zum Studienstart von uns und auch während des gesamten Dualen Studiums bleiben wir für alle Fragen und Belange weiterhin Ihr Ansprechpartner.
- 7** Kontinuierlicher Dialog: Jährliche Unternehmenstreffen und ein regelmäßiger Informationsaustausch zur Organisation und zum Studienablauf ermöglichen eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

## VERGÜTUNGSMODELLE

### Variante A – Klassische Vergütung



### Variante B – „Taschengeld“-Modell



Die genannten Beträge sind Beispiele und gerundet. Änderungen vorbehalten. Eine Einzelfallprüfung durch einen Steuerberater wird empfohlen.  
Dual Studierende (praxisorientiertes Studium) unterliegen nicht der Mindestlohngrenze.